

ENERGIETRÄGER DURCH WASSERSTOFF

WTS LÜDINGHAUSEN
13. JUNI 2023

Unsere Partner



ENERGIEWENDE IM MITTELSTAND

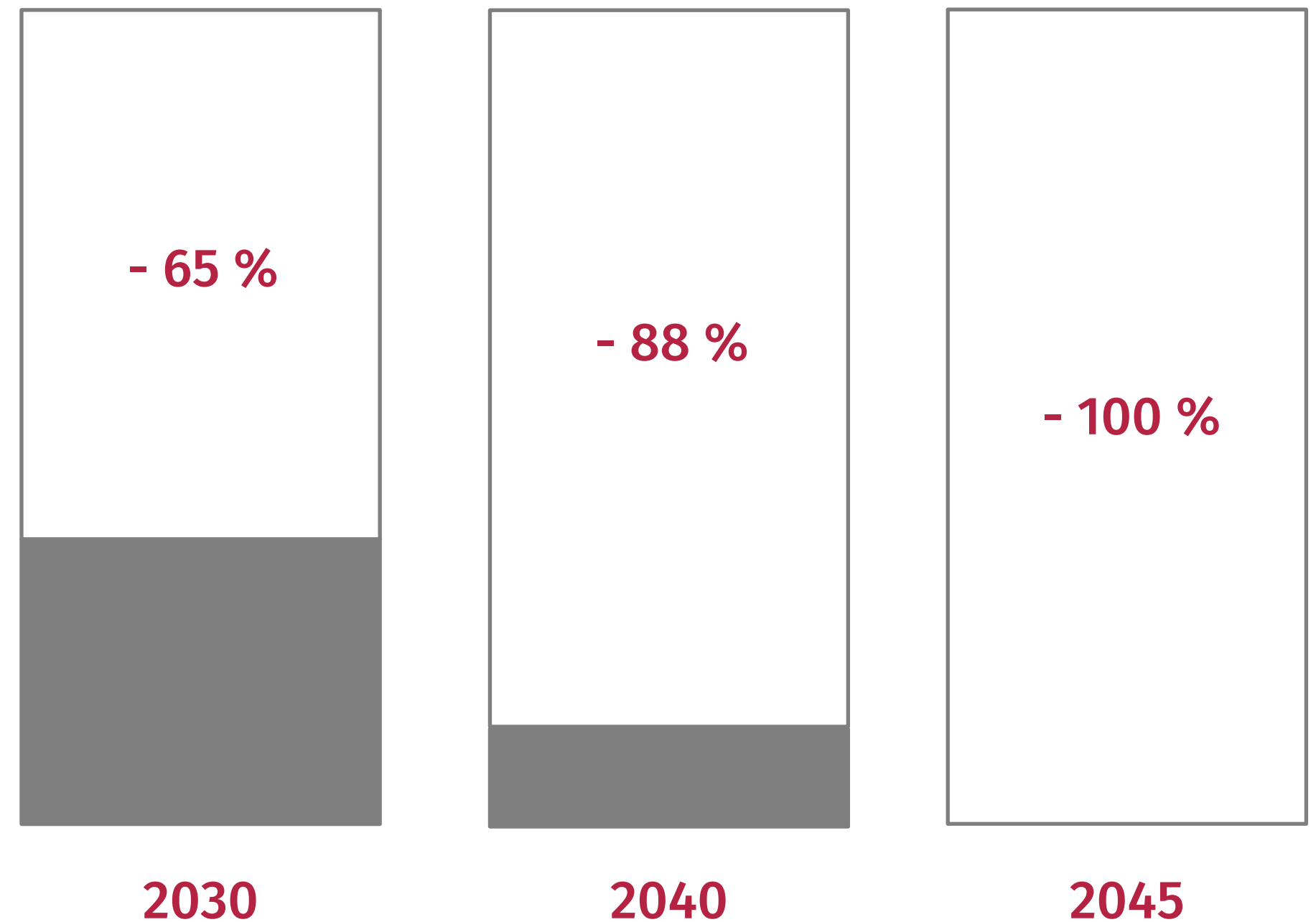
WTS LÜDINGHAUSEN
13. JUNI 2023

Unsere Partner



TREIBHAUSGASNEUTRALITÄT BIS 2045

MINDERUNGSZIELE IM
KLIMASCHUTZGESETZ VOM
AUGUST 2021



DIE AKTUELLE LAGE DER GASVERSORGUNG

Großhandelspreise in €/MWh – THE Future (M+1)



Quelle: EEX, Bundesnetzagentur
Letzte Aktualisierung 06.06.2023, 08:37

PERSPEKTIVEN DER WASSERSTOFF- VERSORGUNG

1
H

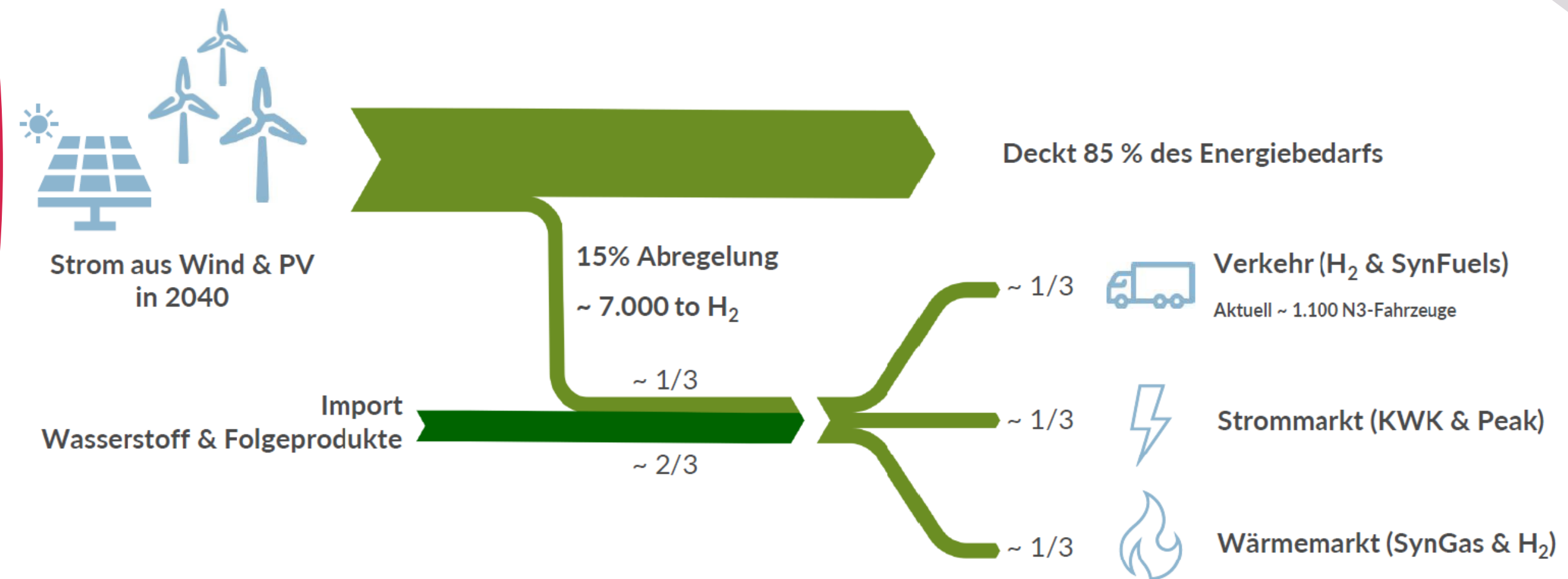
Hydrogen

1.008

Eigenproduktion vs. Import

H₂-ERZEUGUNGSPOTENZIAL KREIS COESFELD IN 2040

WASSERSTOFFERZEUGUNGSPOTENZIAL AUS SONST ABGEREGELTEM STROM

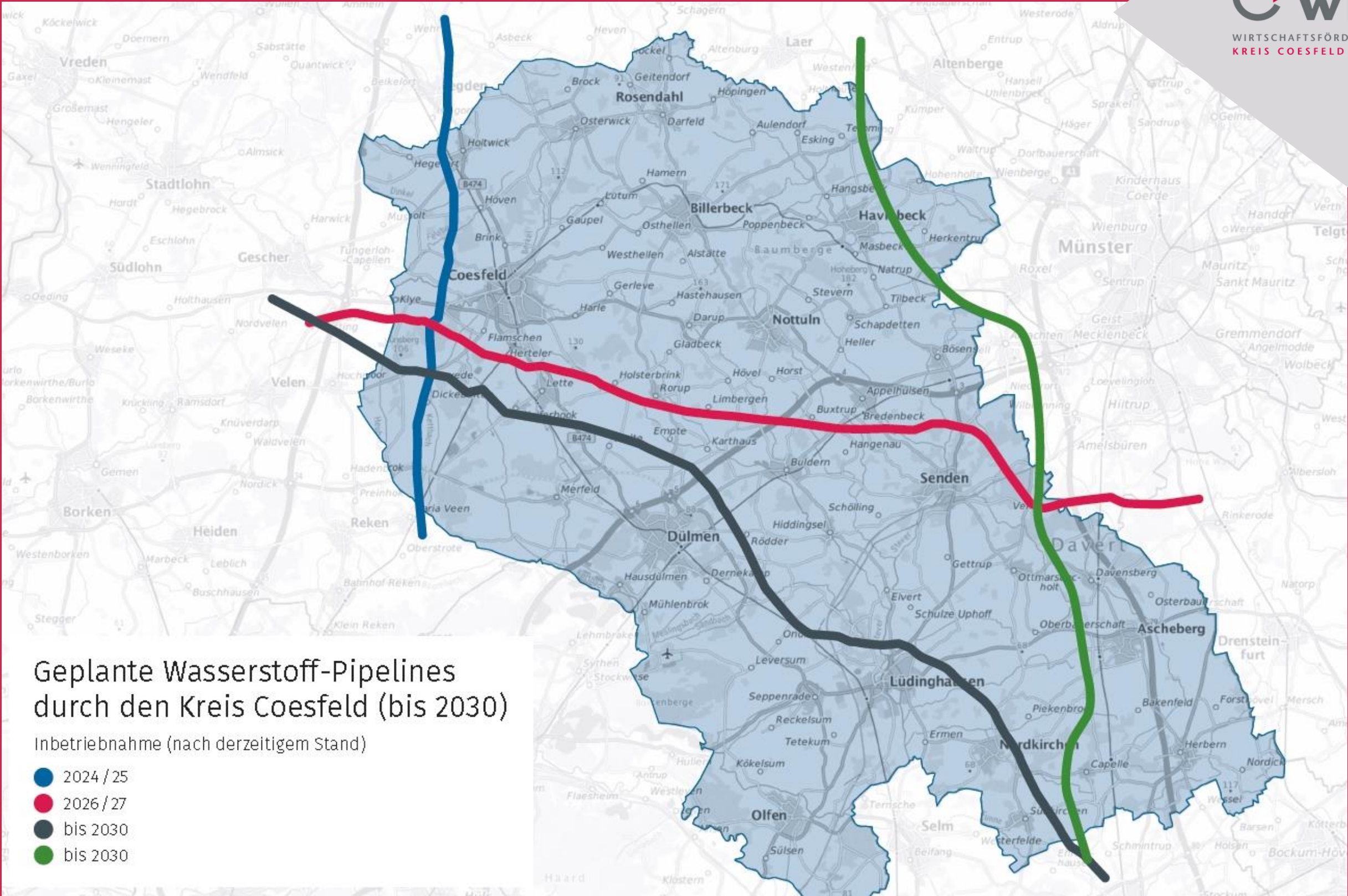


Quelle: Wasserstoff-Machbarkeitsstudie Kreis Coesfeld, 2021

**PERSPEKTIVEN
DER WASSERSTOFF-
VERSORGUNG**

Geplante Wasserstoffpipelines durch den Kreis Coesfeld

PERSPEKTIVEN DER WASSERSTOFF- VERSORGUNG



Wasserstoff und Mittelstand: Wir brauchen regionale Verteilnetze!

Gemeinsame Erklärung der Kommunen und der mittelständischen Wirtschaft im Münsterland und der Emscher-Lippe-Region zum Ausbau der regionalen Wasserstoffinfrastruktur

Grüner Wasserstoff als Baustein der Dekarbonisierung der Wirtschaft und zur Erreichung der Klimaziele

Mit dem novellierten Bundes-Klimaschutzgesetz vom 24.06.2021 werden die deutschen Treibhausgasminderungsziele festgelegt. Die Emissionen sollen demgemäß bis zum Jahr 2030 um 65 Prozent gegenüber 1990 reduziert werden. Bis 2040 müssen die Treibhausgase um 88 Prozent gemindert und bis 2045 Treibhausgasneutralität verbindlich erreicht werden.

Grüner Wasserstoff soll dabei einer der zentralen Energieträger werden, um den Ausstoß von Treibhausgasen vor allem in der Industrie und dem verarbeitenden Gewerbe zu verringern. Die Bundesregierung hat dafür in der Nationalen Wasserstoffstrategie den Rahmen gesteckt. Einen besonderen Blick richtet die Wasserstoffstrategie dabei auf die energieintensiven Grundstoffindustrien. Insbesondere die Stahlerzeugung und die chemische Industrie werden immer wieder explizit genannt. Hinzu kommen Gaskraftwerke, die zukünftig mit klimaneutralen Gasen wie z. B. Wasserstoff betrieben werden sollen.

Der Mittelstand als tragende Säule der deutschen Wirtschaft

Der industrielle Mittelstand taucht in der Nationalen Wasserstoffstrategie nicht oder nur am Rande auf. Dabei ist es der Mittelstand, der in Deutschland die tragende Säule der

**PERSPEKTIVEN
DER WASSERSTOFF-
VERSORGUNG**

WAS HEIßT DAS
FÜR DIE
UNTERNEHMENSEBENE

1
H

Hydrogen

1.008

KLIMANEUTRALE ENERGIETRÄGER FÜR PROZESSE

WASSERSTOFF

STROM

BIO-METHAN

SOLARTHERMIE

GEOOTHERMIE

ENERGETISCHE
NACHBARSCHAFTEN

...

Erarbeitung eines
Transformationskonzeptes

FÖRDERUNG DER ERARBEITUNG VON TRANSFORMATIONS- KONZEPTEN: [progres.nrw](https://www.progres.nrw)

FÖRDERUNG DER ERSTBERATUNG ZUR KLIMANEUTRALEN TRANSFORMATION FÜR KLEINST- UND KLEINUNTERNEHMEN (PROGRES.NRW)

Gefördert werden technisch-betriebswirtschaftliche Beratungen mit schriftlichen Handlungsempfehlungen zur klimaneutralen Transformation von Klein- und Kleinstunternehmen sowie Handwerksbetrieben des produzierenden Gewerbes.

FÖRDERUNG VON TRANSFORMATIONS- KONZEPTEN FÜR DIE TREIBHAUSGASNEUTRALE PRODUKTION 2045 (PROGRES.NRW)

Gefördert wird die Erstellung technisch-betriebswirtschaftlicher Konzepte zur Transformation von Unternehmen und Handwerksbetrieben des produzierenden Gewerbes im Hinblick auf das Ziel einer treibhausgasneutralen Produktion bis spätestens 2045.

PLANUNG UND UMSETZUNG DER EIGENEN TRANSFORMATION ZUR KLIMANEUTRALITÄT (BMWK)

Gefördert wird die Erstellung von Transformationskonzepten, die eine langfristige Dekarbonisierungsstrategie für einen oder mehrere Standorte eines Unternehmens oder einer Gruppe von Unternehmen oder Unternehmensstandorten umfasst.

TRANSFORMATIONSBERATUNG NRW (MAGS NRW)

Gefördert wird die Beratung von Unternehmen in NRW zur Ausrichtung und Umsetzung einer Green Economy-Strategie.

FÖRDERUNG DER UMSETZUNG VON TRANSFORMATIONS- KONZEPTEN

[progres.nrw – Förderinstrumente für die
Energiewende](#)

[NRW.Bank – Nachhaltige Geschäftsmodelle](#)

[KfW – Förderprodukte für Energie und Umwelt](#)

FAZIT

Die Perspektiven für eine Wasserstoffversorgung sind sehr gut. Aber wir brauchen Netzkopplungspunkte mit den überregionalen Pipelines bevor (!) diese in Betrieb gehen, auch wenn wir bis dahin den Bedarf noch nicht genau kennen.

Wir brauchen brauchen einzelne neue Verteilnetztrassen, um ausgewählte Betriebe/Gewerbegebiete und Erzeugungsstandorte frühzeitig an das Wasserstoffnetz anzubinden.

Das wird nur im engen Schulterschluss zwischen Netzbetreibern, Mittelstand und Kommunen gelingen.

Auf der Unternehmensebene braucht es individuelle Transformationskonzepte, um den richtigen Energieträger(-Mix) zu finden.

Es gibt zahlreiche Förderprogramme – sowohl für die Erarbeitung der Transformationskonzepte, als auch für die Umsetzung konkreter Projekte.

Wir unterstützen dabei gerne! Sprechen Sie uns an!

**WIR
UNTERSTÜTZEN
SIE GERNE!**

WWW.WFC-KREIS-COESFELD.DE



Nathalie Reichel

Innovation und Digitalisierung

Telefon 02594. 78240-24

Mail nathalie.reichel@wfc-kreis-coesfeld.de



Sally Friedrich

Innovation und Digitalisierung

Telefon 02594. 78240-26

Mail sally.friedrich@wfc-kreis-coesfeld.de



Dr. Jürgen Grüner

Geschäftsführung

Telefon 02594. 78240-21

Mail juergen.gruener@wfc-kreis-coesfeld.de

WTS LÜDINGHAUSEN
13. JUNI 2023

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Abbildungen: Kreis Coesfeld, Canva, GFC, wfc

Unsere Partner

